

Zeit ein Tagelöhner. Bei Ankunft der gerichtlichen Urkundspersonen fragte der Landrichter einen der die Leiche bewachten, warum sie denn die Leiche nicht abge schnitten hätten, worauf die christlich begründete Antwort erfolgte: „Na, Herr Landrichter, 's werd loaner meh' abge schnitten, mer hawwe vor e paar Jahr einmal an abge schnitten, der is widder zu sich kumme, und es hot hernach den grechte Lump im Orte gewor, so das'n de Gemau noch verhalte hat misse.“

— Stimmt Lehrer: „Dafür, daß der Planet, auf dem wir leben, rund ist, giebt es natürlich nur indirekte Beweise. Kannst Du mir einen nennen, Schulze?“ — Schüler: „Sonst könnte man ja nicht von einem Erdball reden!“

— Durch die Blume. Junge Frau (die selbst gekocht hat): „Lieber Karl, es schmeckt Dir scheint nicht?“ — Mann: „Doch, mein Schatz! Ich vermute nur, daß in Deinem Kochbuch verschiedene Druckfehler sind!“

### Standesamtliche Nachrichten von Schönheide

vom 10. bis 16. Februar 1895.

**Geboren:** 39) Dem Handarbeiter Friedrich August Bepold hier 1 S. 40) Dem Bürstenfabrik-Arbeiter Hermann Robert Bretschneider hier 1 Z. 41) Dem Bürstenfabrik-Arbeiter Friedrich Hermann Seidel hier 1 S. 42) Der unverheiratete Bürsteneiglerin Winna Louise Rammel hier 1 S. 43) Dem Arbeiter Friedrich Robert Scheffel hier 1 Z. 44) Dem Eisenhüttenwerk-Schlosser Ernst Emil Reichner hier 1 Z. 45) Dem Eisenhüttenwerk-Schlosser Richard Hermann hier 1 S. 46) Dem Bürstenfabrik-Arbeiter Karl August Klöpper hier 1 Z. 47) Dem Bürstenfabrik-Arbeiter Eduard Fuchs hier 1 Z. 48) Dem Bürstenfabrik-Arbeiter Karl Louis Lent hier 1 Z. 49) Dem Bürstenfabrik-Arbeiter Friedrich Wilhelm Schädel hier 1 S.  
**Aufgeboren:** Vacat.  
**Gebeführungen:** Vacat.  
**Getraute:** 24) Des Metallwaarenbruders Gustav Adolf Köhler hier Z., Paula Bibby, 5 W. 25) Des Feuermanns Hermann Emil Bütz hier S., Alfred Walter, 23 Z. 26) Des Maschinenführers Franz Eduard Krenhold hier S., Bruno Arthur, 3 J. 27) Des Zugführers Arthur Richard Leopold Barth hier Z. (totgeboren).

### Chemnitzer Marktpreise

vom 16. Februar 1895.

Waren	7 Mt. 05 Pf.	7 Mt. 40 Pf.	pro 50 Rilo
Weizen, fremde Sorten	—	—	—
weiß u. bunnt	—	—	—
sächsischer, gelb	6	55	—
Maggen, hiesiger	5	80	—
sächsl., preuß.	6	20	—
russischer	6	30	—
Braugerste, fremde	7	75	—
sächsischer	7	50	—
Futtergerste	4	50	—
Hafer, sächsl., bayerisch	5	50	—
preussischer	6	35	—
Hafer, v. Neg. besch.	6	25	—
Kocherbsen	7	50	—
Mahl- u. Futtererbsen	6	50	—
Heu	3	60	—
Stroh	2	80	—
Kartoffeln	2	80	—
Butter	2	20	—

# Masken-Ball

## der Gesellschaft Freundschaft

Donnerstag, den 21. Februar, Abends 7 Uhr  
im **Feldschlösschen.**

Eintrittskarten für Mitglieder sind bei den Herren **G. Emil Tittel** und **Gustav Günther** zu haben.

Eintrittskarten für Nichtmitglieder können durch Mitglieder unter Nennung des betreffenden Namens beim Vorstand Herrn **Alexander Meissner** und Cassirer Herrn **Hermann Bodo** entnommen werden.

**Ohne Maske kein Zutritt.**



### Herzlichen Dank

allen Freunden und Bekannten für die Liebe und Theilnahme, welche uns bei dem Begräbnis unsers lieben Vaters, Bruders, Schwagers, Schwiegers- und Großvaters, des Herrn **Ernst Wilhelm Schönfelder** zu Theil wurde. Besonderen Dank Herrn Pastor Böttlich für die trostreichen Worte am Grabe, und für die zahlreiche Begleitung zur letzten Ruhestätte.

Die trauernden Hinterlassenen.

Eibenstock, Stühengrün, Rothenkirchen u. Willau, 15. Februar 1895.

**Gingang**  
von **Neuheiten**  
schwarzer und bunter  
**Kleiderstoffe**  
bei **C. G. Seidel**  
Eibenstock

### Orpheus.

Heute Dienstag, punkt 9 Uhr: Singstunde.

Unsere verehrten Leser verweisen wir besonders auf den der heutigen Nummer beiliegenden Prospekt über das Verfahrn des Herrn **Franz Otto** aus Berlin, Winterfeldt-Strasse 25.

### Fahrplan der Chemniz-Aue-Adorfer Eisenbahn.

Station	Von Chemniz nach Adorf.		
	Früh	Früh	Borm. Nachm. Ab.
Chemniz	4,45	9,28	3,09 7,38
Burkhardttsdorf	5,31	10,16	3,51 8,24
Wohnitz	6,09	10,55	4,30 9,17
Wohnitz	6,22	11,06	4,41 9,29
Aue (Ankunft)	6,39	11,23	4,58 9,48
Aue (Abfahrt)	6,59	11,45	5,12 9,51
Bodau	7,14	12,00	5,27 10,06
Blauenenthal	7,23	12,09	5,36 10,15
Wolfsgrün	7,30	12,15	5,41 10,20
Eibenstock	7,42	12,27	5,53 10,30
Schönheiderhammer	7,50	12,34	6,01 10,39
Wilschhaus	8,01	12,45	6,12 10,55
Rautentrang	8,09	12,53	6,20 11,04
Jägergrün	8,34	1,18	6,30 11,11
Rudenberg	8,54	1,37	6,49 —
Schöned	9,15	1,55	7,08 —
Wohnitz	9,36	2,12	7,25 —
Marktneufkirchen	9,59	2,34	7,47 —
Adorf	10,09	2,33	7,56 —

### Von Adorf nach Chemniz.

Station	Von Adorf nach Chemniz.		
	Früh	Früh	Borm. Nachm. Ab.
Adorf	4,54	8,27	1,23 6,35
Marktneufkirchen	5,07	8,42	1,36 6,53
Wohnitz	5,44	9,19	2,10 7,31
Schöned	6,03	9,38	2,35 7,50
Rudenberg	6,21	9,56	3,08 8,08
Jägergrün	6,41	10,15	3,27 8,27
Rautentrang	6,49	10,21	3,34 8,33
Wilschhaus	6,58	10,28	3,42 8,40
Schönheiderhammer	7,11	10,38	3,55 8,51
Eibenstock	7,21	10,46	4,05 9,00
Wolfsgrün	7,31	10,55	4,15 9,09
Blauenenthal	7,37	11,00	4,21 9,14
Bodau	7,47	11,08	4,31 9,22
Aue (Ankunft)	8,03	11,21	4,47 9,35
Aue (Abfahrt)	8,30	11,26	4,59 9,49
Wohnitz	8,54	11,49	5,22 10,12
Wohnitz	9,12	12,05	5,39 10,28
Burkhardttsdorf	9,51	12,44	6,21 11,03
Chemniz	7,34	10,23	1,28 7,08 11,45

Der in den Vormittagsstunden von Aue nach Schönheide und zurück verkehrende Omnibuszug hat folgende Fahrzeit:

Station	ab Aue	ab Schönheide
in Bodau	8,13	9,26
Blauenenthal	8,35	9,36
Wolfsgrün	8,46	9,45
Eibenstock	8,52	9,52
Schönheide	9,05	10,02
Aue	9,13	10,18

### Omnibus-Fahrplan.

Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:

Station	Früh	Ab.
ab Aue	6 Uhr 53 Min. nach Chemniz und Adorf.	—
Wohnitz	11	55
Nachm.	3	30
Abends	8	22
	10	—

**Ein wahrer Schatz**  
für alle durch jugendl. Verirrungen Erkrankte ist das berühmte Werk:  
**Dr. Retau's Selbstbewahrung**  
80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mark. Lese es Jeder, der an den Folgen solcher Laster leidet. **Tausende verdanken demselben ihre Wiederherstellung.** Zu beziehen durch das Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt No. 34, sowie durch jede Buchhandlung.

Für die liebevolle und herzliche Theilnahme, die uns bei dem schmerzlichen Verluste unseres theueren Entschlafenen, des **Herrn Adalbert Seyfert**, so vielseitig bekundet wurde, sagen wir Allen hierdurch innigsten Dank.  
**Elise verw. Seyfert** nebst Sohn,  
zugleich im Namen aller Verwandten.  
Leipzig-Volkmarndorf, den 16. Februar 1895.

**Sparkasse Johannegeorgenstadt**  
verzinst Einlagen mit 3 1/2 %.

**Alle Personen, welche ihre Stimme** anstrengen, wie Professoren, Geistliche, Lehrer, Sänger, Schauspieler etc. bedienen sich des echten aus edelsten Weintrauben bereiteten  
**Rheinischen Trauben-Brust-Honigs**  
zur Erlangung und Erhaltung einer kräftigen, reinen, ausdauernden Stimme mit überraschendem Erfolge.  
Bei Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Brustleiden, Keuchhusten unerlässlich und seit 27 Jahren viel millionfach erprobt und anerkannt.  
Zu haben in Flaschen à 1, 1 1/2 u. 3 Mark echt unter Garantie in Eibenstock bei  
**E. Hannebohn.**

**Alle Haararbeiten,** solid und billig, empfiehlt  
**H. Scholz,** vorm. **W. Deubel.**  
**4 feine Damen-Maskeanzüge** sind zu verleihen, ebenso mehrere Herren-Maske-Anzüge von **Ziegler.**  
Donnerstag treffen wieder  
**Va. Frische Schellfische**  
ein und halte solche zu soliden, billigen Preisen empfohlen.  
**Max Steinbach.**

**Zwei geübte Sticker** werden für **Seidenstickerei** an 3fach % Maschine bei ausdauernder Beschäftigung und gutem Lohn sofort gesucht.  
**C. G. Tuchscherer,** Schönheide.

**Zwei Domino-Masken** sind zu verleihen bei  
**H. Pfefferkorn.**

**Einen Aufpasser** sucht  
**Gustav Strobel,** Wiesenstraße 7.

**Masken-Anzüge** für Herren und Damen verleiht  
**Hedwig verw. Neubert.**

**Einen Küchen-Ofen** verkauft  
**Christ. Fried. Schlegel.**

**Dr. Richters electromotorische Zahnhalsbänder,** um Kindern das Zahnen zu erleichtern. Das langjährige gute Renommé der Fabrik u. der immer sich vergrößernde Absatz derselben bürgen für die Güte dieser Artikel, welche ächt zu kaufen sind bei  
**E. Hannebohn.**  
Oesterreichische Banknoten 1 Mark 61,00 Pf.

**Stickmaschinen-Nadeln** sind wieder eingetroffen bei  
**Ludwig Glüss.**  
**Einen Aufpasser** sucht  
**Gustav Spitzner.**  
**Naturreine Süßrahm-Butter** 9 Pfund postfrei M. 9,50 Nachm. liefert täglich **Martin Illiger,** Alm-Donau.  
Ein schöner **Leonberger Hund** ist billig zu verkaufen. Auch kann selbiger zum Zuge benutzt werden.  
**Ed. Martin,** an der Bergstraße Nr. 2.

### Gither-Unterricht!

Erwachsenen und Kindern wird gründlicher Unterricht in **Schlag- u. Streich-Gither** nach leichtfaßlicher Lehrmethode erteilt. Sturze Unterrichtsbauer! Beste Erfolge, selbst an schwächeren Personen, habe laut Prima Zeugnisse mit meiner leicht begreiflichen Lehrweise erzielt.  
Geehrte Reflectanten, welche am Unterricht theilzunehmen gedenken, wollen sich gefl. schriftlich bei **Herrn Reichsner** (Conditor) melden, außerdem **Sonntag**, den 24. Febr., **Form. 11 Uhr** im genannten Lokal zu einer persönlichen Besprechung einfinden. Nähere Auskunft erteilt Herr **Reichsner.**

**Empfehle**  
mein reichhaltiges **Chirurgisches** und **Gummitwaarenlager**, als: **Luffkissen, Anterschieber, Alysopompen, Spülkannen, Antersackhose, Gummisauer sowie Leibbinden, Bruchbandagen und Suspensorien.** Zugleich empfehle mein reichhaltiges **Parfümerielager** und eine große Auswahl **Gummitüschchen.**  
**H. Scholz,** vorm. **W. Deubel.**

**Mädchen** jeder Branche erhalten angenehme Stellung d. **Frau Götzke**, Dienstw.-Bureau Blauen, Bgfl., ob. Graben 11. Auch wird jung. Leuten gute Lehrstelle nachgewiesen durch **Götzke.**

Eine 2fach %, Voigt'sche **Stick-Maschine** hat veränderungshalber zu verkaufen  
**Hermann Schieker** in **Sieboldsgr. b. Grünbach i. B.**

**Meinen Mitmenschen,** welche an Magenbeschwerden, Verdauungsschwäche, Appetitmangel etc. leiden, theile ich herzlich gern und **unentgeltlich** mit, wie sehr ich selbst daran gelitten, und wie ich hiervon befreit wurde.  
**Pastor a. D. Kypke** in Schreibers-hau, (Miesengebirge).